

WW Cassiopeiae - ein vermeintlich unregelmäßiger Veränderlicher?

Markus Schabacher

Als ich WW Cas zum ersten Mal am 24. November im Jahr 2000 beobachtete, wollte ich eigentlich nur den Cepheiden RW Cas betrachten. Ich wurde nach dem Aufsuchen und Schätzen durch einen Ausdruck einer Aufsuchkarte aus Guide auf den besagten Veränderlichen aufmerksam.

Er lag nun mal zufällig in der Nähe und könnte nach meinem Programm-Stern ebenfalls beobachtet werden.

Im GCVS 4.2 steht er mit der Bezeichnung LB. „langsame, unregelmäßige Veränderliche der späten Spektralklassen K, M, C, S - meist Riesen“, so die Erklärung in der BAV Einführung in die Beobachtung Veränderlicher Sterne.

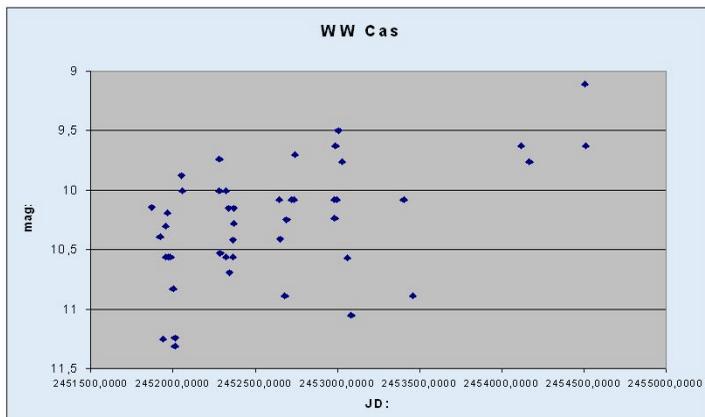
Die Helligkeit in V gibt der GCVS-Katalog mit 9,1 - 11,7 mag und die Spektralklasse C5,5(N1) an. Er befindet sich 2,6 ° südlich von Delta Cassiopeiae und ist somit leicht aufzufinden. Die genaue Position von WW Cas lautet:

Rektaszension: 01h33m31.8s

Deklination: +57°45' 10"

Das Argument der Helligkeit ist für visuelle Beobachter sehr gut, dieses war natürlich einer der Gründe, warum ich ihn in meinem Programm aufnahm und somit ab sofort regelmäßiger beobachtete. Das ging bis zum 17. März 2004 so weiter, an diesem Tag schätzte ich WW Cas auf 11,0 mag. Danach entstanden in der Langzeit-Lichtkurve große Lücken. Zum letzten Mal beobachtete ich WW Cas am 12. Februar 2008.

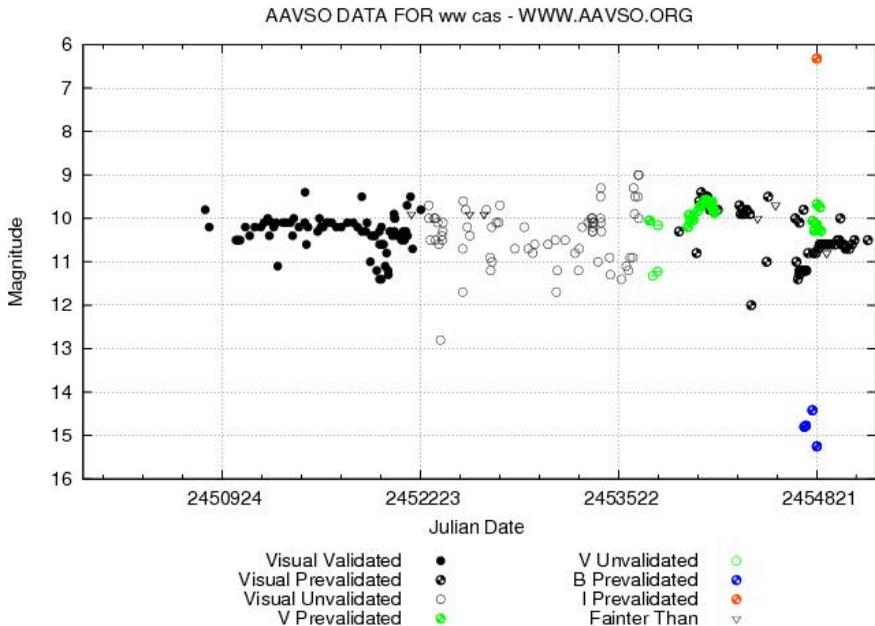
Da in der Lichtkurve zwischen dem 24.11.2000 und dem 17.3.2004 eine gewisse Symmetrie zu erkennen war, begann ich die Beobachtungsdaten in AVE einzufügen und startete die Berechnung. Das besagte Programm errechnete mir eine mögliche Periode von ca. 392 Tagen.



Lichtkurve von WW Cas von Nov. 2000 - März 2008, Markus Schabacher

Eine Frage stellte sich natürlich sofort: Hat man in der Geschichte dieses Veränderlichen schon einmal versucht, eine gewisse Periode zu finden? Ich forschte also im Internet (z.B. IBVS) nach vorhergegangenen Erkenntnissen.

Im IBVS habe ich über WW Cas leider nichts gefunden. Auf der Homepage der AAVSO befinden sich sehr viele gesammelte Beobachtungen von insgesamt 22 Beobachtern. Die dort präsentierte Gesamt-Lichtkurve lässt aber keine Symmetrie erkennen. Dies wiederum lässt nun auf den im GCVS angegebenen Typ schließen.

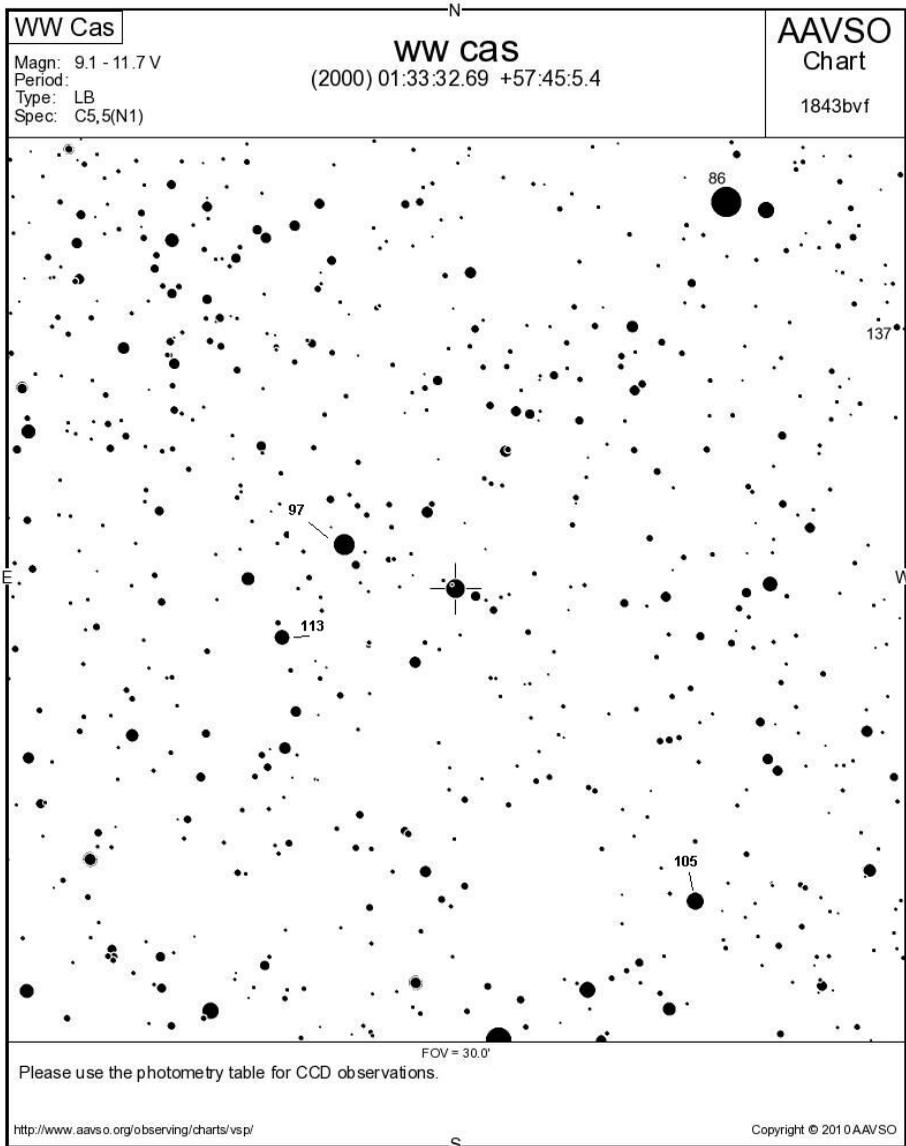


Gemeinschaftslichtkurve von WW Cas der AAVSO

Als weiteres kann man sich eine Aufsuchkarte anschauen, die jedoch nur mit wenigen Vergleichsternhelligkeiten belegt ist. In diesem Fall war ich wohl mit Guide besser bedient, obwohl ich die Art und Weise der AAVSO-Karten immer noch bevorzuge. Letztendlich gibt es noch eine Tabelle mit den Daten zu WW Cas, die aber die gleichen Parameter wie der GCVS auflistet.

Nun möchte ich meine Beobachtungen, welche schon die erwähnten Lücken aufweisen, fortführen. Es bleibt spannend, ob die von mir beobachtete Symmetrie in der Lichtkurve wirklich besteht.

Deshalb lade ich alle Beobachter herzlich zur Mithilfe an diesem interessanten und leicht zu beobachtenden Stern ein.



AAVSO Karte von WW Cas mit Vergleichssterne aus GUIDE 8.0